

**SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE  
GRÜNEN und FDP-Fraktion**

( Antrag Nr. 2447/2005 N1 )

Eingereicht am 01.12.2005 um 14:00 Uhr.

---

**Interfraktioneller Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der FDP-Fraktion zum Erhalt der  
Reifenproduktion der Continental AG am Standort Hannover**

**Antrag zu beschließen:**

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert die Geschäftsführung der Conti AG in Hannover auf, auf die geplante Schließung des Continental Reifenwerkes in Hannover im Stadtteil Stöcken zu verzichten.

Die Ratsversammlung appelliert an die Unternehmensleitung der Continental AG ihre starke wirtschaftliche Position zu nutzen und unternehmerische Verantwortung für den Wirtschaftsraum Hannover und diesen Traditionsstandort der Conti zu zeigen. Eine international konkurrenzfähige Produktionsstätte darf nicht geschlossen werden!

Der Rat fordert die Abgeordneten des niedersächsischen Landtages, die Landesregierung Niedersachsen und alle kommunal Verantwortlichen auf, ihren Beitrag für den Erhalt der Arbeitsplätze bei der Continental AG zu leisten.

Klaus Huneke  
Fraktionsvorsitzender

Rainer Lensing  
Fraktionsvorsitzender

Ingrid Wagemann  
stv. Fraktionsvorsitzender

Wilfried Engelke  
stv. Fraktionsvorsitzender

Hannover / 01.12.2005